

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 56 (1978)
Heft: 1

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stille und die Reinheit der Luft, Beschaulichkeit und echte Entspannung. Die gut markierten und gepflegten Wanderwege führen meist über grüne Weiden, durch dunkle Wälder, über Gräte und Mulden. Das viele Auf und Ab wusste Fred mit munteren Zurufen attraktiv zu gestalten.

Die gute Verpflegung und Unterkunft, die uns in den verschiedenen Landgasthöfen geboten wurde, verhalf gelegentlich müden Wanderern zu neuem Tatendrang. So näherten wir uns am 4. Tag unserem Endziel: Chaumont. Doch statt dieses direkt anzusteuern, führte uns Fred durch teilweise steile und weglassige Waldpartien, wo selbst vorlaute Teilnehmer keine Bemerkungen mehr von sich gaben. Derart kamen wir rasch in Stadtnähe und zu Freds Haus, Observatoire 10, Neuchâtel, wo wir am frühen Nachmittag von Frau Christeler in ihrem schönen Rosengarten begrüsst wurden. Ein festlich gedeckter Tisch entschädigte uns für die letzten Strapazen und das heute supponierte Mittagessen. Ihnen, liebe Frau Christeler, und Dir, Fred, herzlichen Dank für die so grosse Gastfreundschaft und die schönen Stunden, die wir mit Euch verbringen durften. Auch Fred als Tourenleiter sei nochmals für die sorgfältige Vorbereitung und umsichtige Führung dieser Wanderung ein besonderes Kränzchen gewunden. Das "Bordbuch" weist folgende Daten auf:

Balsthal-Weissenstein/Frinvilier/Chasseral-La Dame-Neuchâtel.

Tägliche effektive Marschzeit: 5¼ - 7¼ Std.

Tägliche Höhendifferenz: 800 - 1000 m.

Täglich zurückgelegte Strecke: 17 - 23 Km.

Total in 4 Tagen: 74 Km.

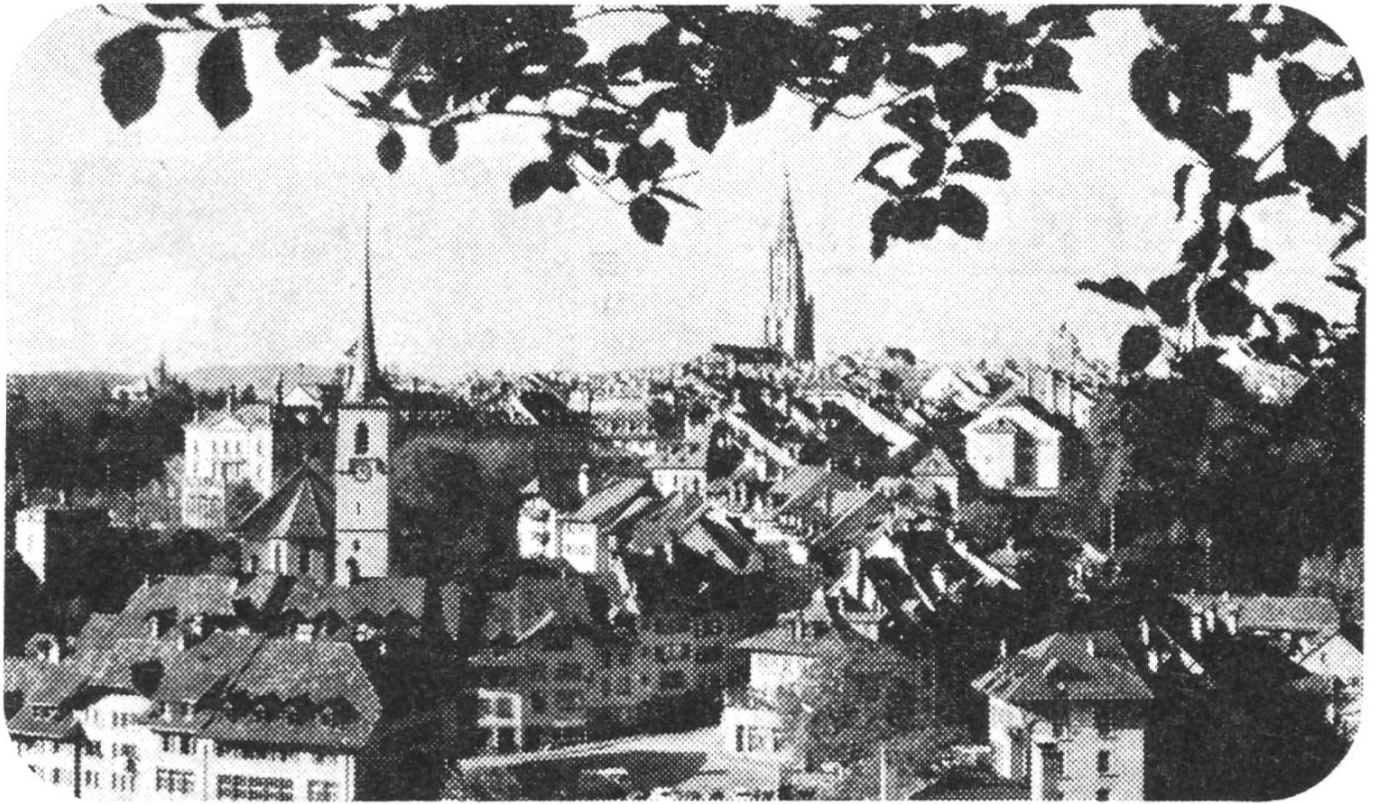
EM

Buchbesprechung

Reinhold Messner "Die grossen Wände", Alb. Müller Verlag, Zürich.
159 S., 36 Farbfotos, 33 Schwarzweissfotos, 11 Zeichnungen, Fr. 49.-.

Wer den erfolgreichen Bergsteiger gehört und gesehen hat, möchte vielleicht auch sein Buch über die grössten Fahrten quer durch alle Gebirge der Welt besitzen; für die andern gibt dieser Band einen fesselnden und aufregenden Einblick in den heutigen Stand des Alpinismus, der Höhepunkte erreicht hat, die man sich noch vor wenigen Jahren nicht träumen liess. Die Eiger Nordwand, einst das Non-plus-ultra extremen Bergsteigens nimmt sich im Rahmen dieses Super-Alpinismus fast wie eine Idylle aus. Der Verfasser versteht es, in gefälliger Sprache seine Einstellung zum Berg zu umschreiben, den Ablauf der Fahrten nahezu undramatisch zu schildern und auch die Rechtfertigung für seinen eigenen Stil der Leichtexpedition nach alpinem Muster zu geben. Er charakterisiert sich aber auch selbst als eingefleischter und unbequemer Individualist, der in entscheidenden Situationen sich rücksichtslos zum Alleingang entschliesst. So gelangen wir vom heimischen Monte Agnèr im Südtirol über Matterhorn zur unbezwungen gebliebenen Dhaulagiri-Südwand. Das Buch ist mit erstklassigem Fotowerk ausgestattet, gibt zu jeder Tour eine Geschichte, sowie eine knappe Routenbeschreibung mit Schwierigkeitskote, Ausrüstungs- und Materialerfordernis, Ausgangspunkt und Wandhöhe. Die Erzählungen sind mit Tagebuchnotizen von Kameraden und Betrachtungen zur ewigen Frage des "Warum?" durchsetzt. Ein Buch, das mitten in die Problematik neuzzeitlichen extremen Bergsteigens hineinführt und zu eigenem Nach- oder besser Weiterdenken anregt.

db



ZU STADT UND LAND SIND WIR DAS GROSSE BERNISCHE FINANZINSTITUT

Gross konnten wir werden, weil uns
die bernische Bevölkerung und Wirtschaft stets
ihr Vertrauen schenkten.
Dies verpflichtet und spornt an.

Die Bank der Berner

Kantonalbank von Bern

AZ

JA

3000 Bern 1

BERGFREUNDE

- Sektionstouren
- Privattouren
- Tourenwochen im Pauschalpreis

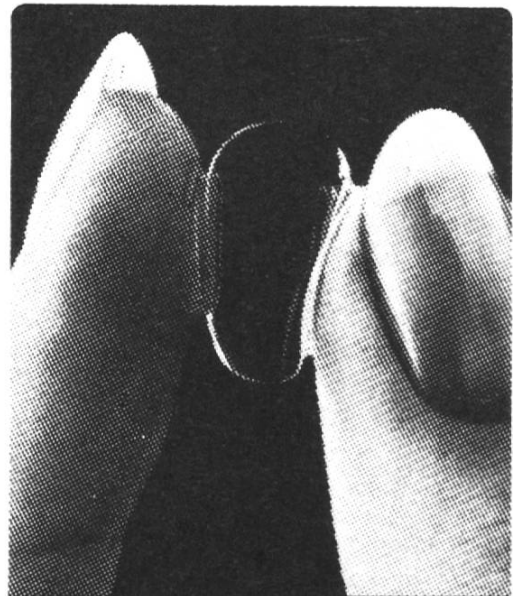
Auskünfte und Programm erhalten Sie von:
Hans Peter Kohler, Bergführer, Aspen
3818 Grindelwald, Mitglied SAC-Bern



**Foto + Kino
Spezialgeschäft**

BERN, Kasinoplatz 8

BRILLEN + KONTAKTLINSEN



Weiche Kontaktlinsen

Stefan Boday
dipl. Augenoptiker BSAF
Spezialist für Kontaktlinsen



**BODAY
BULLONI**

Fachgeschäft für Augenoptik

3001 Bern, Schwanengasse 6
vis-à-vis Kino Rex,
Telefon 031 22 79 82.

Wir laden Sie ein zu einem
unverbindlichen Besuch.

Bei uns sind Sie an der richtigen Adresse

Universal-Sport ist ein Fachgeschäft, das Sie in fünf Schweizer Städten finden. Unsere Stärke liegt in der Qualität unseres Angebotes, der umfassenden Beratung, den gut ausgebauten Serviceleistungen und den erfahrenen Fachleuten, die Sie bedienen.

Universal-Sport ist Mitglied der Intersport. Sie finden also bei uns eine Auswahl der besten Sportartikel die es auf dem Weltmarkt gibt. Zu Preisen, wie sie sich sehen lassen können.



Deshalb: Für jeden Sport – Universal-Sport.

3000 Bern 7
3011 Bern

Zeughausgasse 9
Kramgasse 81

Tel. 031 22 78 62
Tel. 031 22 76 37

Bern
Nr. 1 – 1978
55. Jahrgang

Redaktionsschluss am ersten Mittwoch jeden Monats
Redaktion: Daniel Bodmer, 3097 Liebefeld BE,
Nelkenweg 20, Telefon 53 85 69
Zustellung an alle Sektionsmitglieder unentgeltlich
Adressänderungen bitte an den Kassier

Druck, Verlag und Inseratenannahme
Hallwag AG, Bern, Nordring 4
Telefon 42 31 31, Postcheck 30-414
Jahresabonnement Fr. 5. –
Einzelnummer Fr. – .50